

Jubiläum

„Dankes-Feuerwerk“ für 30 Jahre Vertrauen

Seinen runden Geburtstag nahm die PERMADENTAL GmbH, der renommierte Komplettanbieter für zahntechnische Versorgungs in Deutschland, zum Anlass, sich bei Kunden und Freunden für drei Jahrzehnte erfolgreiche Zusammenarbeit mit besonders attraktiven Aktionen zu bedanken. Im Fokus stand dabei u. a. ein Gewinnspiel, an dem sich in den ersten drei Wochen fast 250 Zahnärztinnen und Zahnärzte beteiligten. Ebenfalls mit einem Gewinnspiel und einem eigens produzierten Film „zu Ehren der Praxisteam“ bedankte sich PERMADENTAL ganz gezielt bei den „heimlichen Heldinnen in der Zahnarztpraxis“ – und landete in den sozialen Netzwerken nicht nur einen viralen Hit, sondern auch eine Imagekampagne für das Praxisteam. Blitzschnell erreichte das emotionale Video über 60.000 Personen, wurde auf Facebook und YouTube in den ersten drei Wochen mehr als 24.000-mal angeklickt und fast 300-mal geteilt.

Quelle: PERMADENTAL GmbH



Erfolg und Effizienz

Auszeichnung für klinische Studie

Eine Studie zur Genauigkeit der CEREC Guide 2 Bohrschablone wurde auf der World Summit Tour von Dentsply Sirona in Nizza ausgezeichnet: Dr. Katarina und Dr. Marko Ahonen aus Finn-

land haben mit ihrem Poster den Hauptpreis in der Kategorie „Klinische Anwendung“ gewonnen. Das wissenschaftliche Komitee würdigte damit die Leistungen um den Nachweis der Praktikabilität und Wirtschaftlichkeit der geführten Chirurgie in der

Implantologie mit CEREC Guide 2 – einem Produkt von Dentsply Sirona.

Sie berücksichtigten dabei 73 Implantatfälle und zeigten, dass der komplette digitale Workflow sowie der Einsatz der direkt in der Praxis gefertigten Bohrschablone eine kostengünstige Methode für die geführte Implantatinserterion ist. Mit der Bohrschablone gelingt die Umsetzung der chirurgischen Planung präzise, was sich wiederum positiv auf den Langzeiterfolg des Implantats sowie auf die Ästhetik der Gesamtversorgung einschließlich der Suprakonstruktion auswirkt. In der Studie wurden auch Fälle mit noch nicht vollständig ausgeheilten Knochenverhältnissen berücksichtigt. Die gesamten Ergebnisse der Studie werden demnächst publiziert.

Quelle: Dentsply Sirona – The Dental Solutions Company™

Dentsply Sirona
[Infos zum Unternehmen]

Accuracy of cost efficient tooth supported chairside implant guide: Cerec guide 2.0

Ahonen Marko, Ahonen Katarina
Institute of Dentistry, University of Eastern Finland, Kuopio, Finland

Workflow

Background

Guided approach has been adopted widely since the early 2000s. However, even though optimal implant position can lead to more esthetic and long-term results, it is not always clear how to achieve it. Digital impression, pre-operative planning, implant location and guide design are essential steps in the guided approach. The aim of this study was to evaluate the accuracy of fully digital tooth supported implant guide by comparing virtual implant planning to actual location of implant after osseointegration.

Materials and Methods

Patients with 100 fully fixed teeth were included in this study. 47 Hybrid Implants and 53 immediate 2.1 early implantations and 3 implantations with upper jaw IMU were performed. 47 implants were inserted in the maxilla and 53 in the mandible. All patients were given a single-implant or general dental or prosthetic case. Digital impressions were taken using a CEREC scanner (Dentsply Sirona, Cerestom (Dentsply Sirona) was used for digital impression for other implant placement). The position of the implant axis (by a 3D scanner) was determined based on the underlying bone and virtual reconstruction on Global software. Surgical guide was designed and milled in house. Precision of implant placement was compared with Cerec after osseointegration. Acquired pre- and post-operative digital impression were superimposed with digital plan in Global software that allowed need for post op CBCT. The accuracy of the guided surgery system was evaluated at three levels by comparing the planned and actual position of the implant in implant.

The accuracy parameters are two-dimensional horizontal deviation, vertical deviation and two-dimensional angular deviation. Mean (standard deviation) values were calculated among the categories of the studies.

Results

Fig. 7: Deviation (distance between the planned and actual implant position) in different cases. High and low deviation including horizontal and vertical implantations (75) measured.

Fig. 8: Comparison of accuracy (distance between the planned and actual implant position) of guides with and without lateral opening. Cases without lateral opening were subdivided to more accurate and less accurate on all dimensions except on depth.

Fig. 9: Comparison of accuracy (distance between the planned and actual implant position) of guides with and without lateral opening. Cases without lateral opening were subdivided to more accurate and less accurate on all dimensions except on depth.

Fig. 10: Comparison of accuracy (distance between the planned and actual implant position) of guides with and without lateral opening. Cases without lateral opening were subdivided to more accurate and less accurate on all dimensions except on depth.

Discussion and Conclusions

Guided approach has been adopted widely since the early 2000s. However, even though optimal implant position can lead to more esthetic and long-term results, it is not always clear how to achieve it. Digital impression, pre-operative planning, implant location and guide design are essential steps in the guided approach. The aim of this study was to evaluate the accuracy of fully digital tooth supported implant guide by comparing virtual implant planning to actual location of implant after osseointegration. The aim of this study was to evaluate the accuracy of fully digital tooth supported implant guide by comparing virtual implant planning to actual location of implant after osseointegration. The aim of this study was to evaluate the accuracy of fully digital tooth supported implant guide by comparing virtual implant planning to actual location of implant after osseointegration.





Dr. Manuel Bras da Silva und Beate Bras da Silva, Demedi-Dent.

Umzug

Neuer Firmensitz in Lünen

Demedi-Dent
[Infos zum Unternehmen]



Ende August hat der Spezialist für Knochenregeneration seinen Umzug von Dortmund in das wenige Kilometer nördlich gelegene Lünen absolviert. Der neue Firmensitz bietet dem expandierenden Unternehmen größere Flächen, eine verbesserte Logistik und moderne Infrastruktur, wovon Kunden und Mitarbeiter gleichermaßen profitieren. Darüber hinaus bleiben die bisherige Telefonnummer und Faxnummer gleich, sodass Bestellungen und Serviceabsprachen auf diesem Wege weiterhin unkompliziert vorstattengehen können.

Das Produktportfolio von Demedi-Dent umfasst u. a. das Knochenersatzmaterial

ethOss®. Das Material besteht aus einer synthetischen zweiphasigen Paste, Phosphat- und Kalziumionen, und wird mit einer optimalen Geschwindigkeit absorbiert sowie durch neuen Wirtsknochen ersetzt. Das erkrankte und geschädigte Gewebe des Patienten wird in seinen ursprünglichen Zustand zurückgeführt, sodass optimale Bedingungen für eine Implantation vorliegen.

Demedi-Dent GmbH & Co. KG
Brambauerstraße 295, 44536 Lünen
info@demedi-dent.com
www.demedi-dent.com

Periimplantitisbehandlung

Forscher testen neue Methode

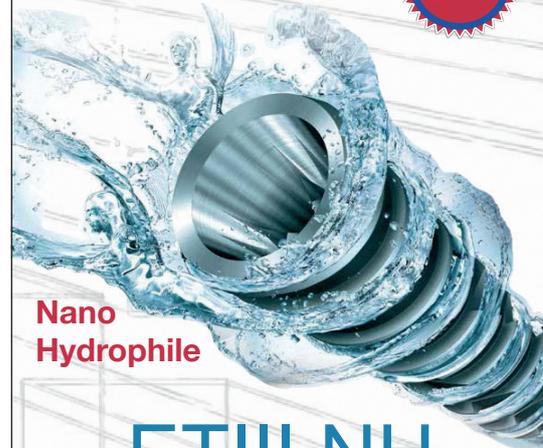
Die chirurgische Behandlung schwerer Periimplantitis mit Knochenverlust kann durch die Verwendung eines neuen Titanbürstenaufsatzes verbessert werden. In einer Studie zeigten die Forscher der Yonsei University aus Südkorea anhand zweier Fälle, dass die Implantatoberfläche wirksam von Plaque befreit werden kann und dass die Oberflächenstruktur des Implantats angehaut wird, was die Reosseointegration verbessert. Bei beiden Patienten wurde nach der Wundausschneidung und Spülung Knochenersatzmaterial – einmal körpereige-

nes, einmal allogenes Material – eingefügt und mit einer Kollagenmembran bedeckt. Anschließend folgte je eine siebentägige Antibiotikatherapie und die Entfernung der Membran nach drei bzw. fünf Monaten. In der zweijährigen Nachsorgeperiode wurde weder eine Neuinfektion noch Knochenverlust festgestellt. Die Forscher verweisen aber darauf, dass weitere Studien zur Verifizierung der Zuverlässigkeit und Validierung der Ergebnisse notwendig seien.

Quelle: ZWP online

OSSTEM®
IMPLANT

HIOSSEN
IMPLANT

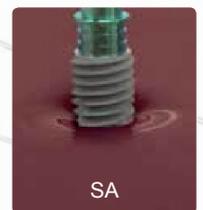


Nano
Hydrophile

ETIII NH

Nano

IMPLANTAT



NH Surface

SA

> 83% BIC
nach 6 Wochen

Hervorragende Hydrophilie

für eine verbesserte

Osseointegration



Implantologie - Agentur - ImplAG®
Thomas Wachtel e.K.
Am Wingertsberg 34 - 64653 Lorsch
Tel. +49 (0) 6251 54314 - www.implag.de

Der besondere Fall

Aktuelle Broschüre zur Periimplantitisbehandlung

Die neue Serie klinischer Produktinformationen der curasan AG zeigt Fallbeschreibungen und klinische Ergebnisse. Die jüngste Broschüre zeigt die Regeneration von Knochen in zwei großen Knochendefekten rund um zwei kurz vorher gesetzte Implantate. Auch die Behandlung der fortgeschrittenen Periimplantitis wird beschrieben.

CERASORB® M ist ein biomimetisches, sicheres Beta-TCP, das im Zuge einer Creeping Substitution innerhalb eines überschaubaren Zeitraums eine echte Knochenregeneration liefert. Die Osseointegration der Implantate findet im Knochengewebe statt, nicht in einem Knochenersatzmaterial.

„Periimplantitis ist die zahnmedizinische Erkrankung des 21. Jahrhunderts. Die Behandlung sollte regenerativ sein, fehlendes Knochengewebe sollte durch natürlichen Knochen ersetzt werden“, so Dr. Fernando Duarte, Clitrofa Klinik, Trofa, Portugal.

Unter www.mds-dental.de ist die neue Broschüre abrufbar.

Quelle: curasan AG/
mds Medical & Dental Service GmbH



Hier anschauen!



Neuer Mini-Ratgeber

Papier macht Eindruck

Die Digitalisierung unserer Lebens- und Arbeitswelten schreitet unaufhörlich voran. Auch beim zahnärztlichen Marketing wird immer stärker auf die sozialen Medien und

die Steigerung der Onlinepräsenz der Praxis gesetzt. Mit dem Ziel, auch in der Online-welt gefunden und „geliked“ zu werden. Je mehr Praxen online gefunden werden,

desto flüchtiger werden jedoch die Eindrücke, die man auf den Webseiten sammelt. Als Ergänzung zum Onlineangebot und im Sinne einer nachhaltigen Patientenbetreuung und -bindung empfiehlt sich die gedruckte Information zum Mitgeben. Papier ist geduldig. Papier ist physisch erfahrbar und Inhalte dadurch einprägsamer. Der nexilis verlag, bisher bekannt für hochwertige Patientenratgeber in Buchform zur Implantologie und modernen Zahnmedizin, hat jüngst eine neue Publikationsreihe aus der Taufe gehoben: die neuen Mini-Ratgeber.

Zahnärztinnen und Zahnärzten bieten die 24-seitigen Ratgeber in eigenständigen Designs eine günstige Möglichkeit, ihre Patienten über das eigene Leistungsspektrum zu informieren. Aktuell gibt es den Mini-Ratgeber in neun unterschiedlichen Designs – erhältlich unter www.nexilis-verlag.com/mini-ratgeber

Quelle: nexilis verlag



Hintergrundbild: © happydancing/Shutterstock.com

ZWP Designpreis

Gewinner 2017 steht fest

Seit nunmehr 15 Jahren bewerben sich alljährlich Praxisinhaber, Architekten, Designer, Dentaldepots und Möbelhersteller aus Deutschland und dem umliegenden Europa um den ZWP Designpreis. Dabei konnte die Ausschreibung in diesem Jahr einen Teilnehmerrekord verzeichnen! Genau 72 Praxen sind um den Titel „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis 2017“ ins Rennen gegangen. An dieser Stelle sei allen Bewerbern ausdrücklich gedankt und der Gewinnerpraxis ganz herzlich gratuliert!

Die Zahnärzte Dr. Sabine Ripka & Kollegen im Stuttgarter Europaviertel konnten die Jury mit ihrer in hochwertiger Schlichtheit gestalteten Praxis, die zudem ein Objekt aufweist, das man eher selten im zahnmedizinischen Kontext antrifft, überzeugen. Die Praxis im Europe Plaza präsentiert auf ihrer „Piazza“ einen echten Olivenbaum und vermittelt so ein außergewöhnliches



Ambiente für Behandler, Mitarbeiter und Patienten. Doch schauen Sie selbst: Im Supplement der ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis (ZWP spezial 9/17) stellen wir alle Teilnehmer in Wort und Bild vor.

Und natürlich freuen wir uns auch im kommenden Jahr wieder über zahlreiche Bewerbungen. Daher schon an dieser Stelle der Hinweis: Der Einsendeschluss für den ZWP Designpreis 2018 ist der 1. Juli 2018. Unter www.designpreis.org finden Sie ausführliche Informationen zum Wettbewerb sowie alle ZWP Designpreis-Ausgaben der

vergangenen Jahre. Lassen Sie sich inspirieren und zeigen Sie uns das Resultat!

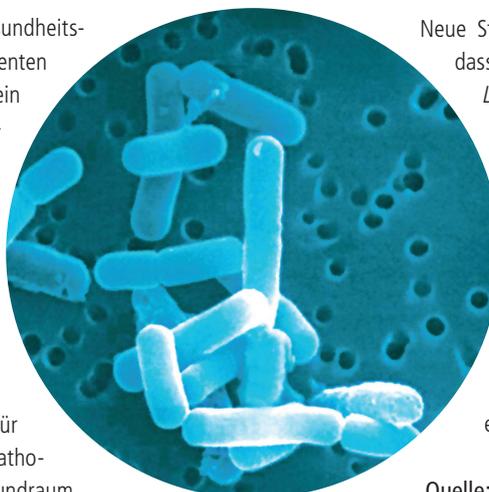
OEMUS MEDIA AG
Stichwort: ZWP Designpreis 2018
zwp-redaktion@oemus-media.de
www.designpreis.org



Keimreduktion

Probiotika für eine gesunde Mundflora

Die aktuelle Fünfte Deutsche Mundgesundheitsstudie (DMS V) hat gezeigt, dass Patienten heute zehnmal häufiger mindestens ein Implantat als noch im Jahr 1997 haben. Vielen Implantatträgern ist jedoch nicht bewusst, dass auch das periimplantäre Gewebe erkranken kann. Folglich wird eine umfassende Nachsorge oft vernachlässigt. Studien belegen, dass eine Mukositis bei 80 Prozent der Patienten und eine Periimplantitis bei 28 bis 56 Prozent der Patienten vorliegt. Ursächlich hierfür ist meist ein Missverhältnis zwischen pathogenen und erwünschten Keimen im Mundraum.



Neue Studienergebnisse belegen nun, dass der probiotisch wirksame Keim *Lactobacillus reuteri* Prodentis® (GUM® PerioBalance®) in der Lage ist, das Wachstum parodontal-pathogener Keime effizient zu hemmen und bei Entzündungen des periimplantären Gewebes zu einer schnellen Reduktion des inflammatorischen Geschehens beiträgt. *L. reuteri* Prodentis® stellt damit eine sinnvolle und Erfolg versprechende Therapieergänzung dar.

Quelle: Sunstar Deutschland GmbH

